

Inhalt:

- ◆ Sitzung des Planungs- und Bauausschusses am 05.11.2013 - Tagesordnung
- ◆ Nichtöffentliche Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 11.11.2013
- ◆ Immissionsschutzrecht; Firma Pulcra Chemicals GmbH, Isardamm 79-83, 82538 Geretsried – wesentliche Änderung nach § 16 BImSchG; Gegenstand der Änderung: Zusätzlicher Lagerbehälter für Ethylenoxid (EO), Umbelegung der vorhandenen Lagerbehälter, Erweiterung der Lagerkapazität von Ethylenoxid (EO) und Propylenoxid (PO)
- ◆ Bevölkerungsstand am 30.06.2013

27. Sitzung des Planungs- und Bauausschusses

am Dienstag, 05.11.2013, 14:00 Uhr

Ort: kleiner Sitzungssaal, Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen, Prof.-Max-Lange-Platz 1

Tagesordnung:

1. Antrag der CSU-Kreistagsfraktion vom 10.10.2013 - Vergabe der Planungsleistung für den Bau einer Dreifach-Schulsporthalle am Schulzentrum Geretsried
2. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 14.10.2013 - Mängel im Gutachten BAYERN FM "Schulentwicklungskonzept Energiewende 2035 - Ergebnisse

der Phase A Grundlagenermittlung 2010"

3. Schulzentrum Bad Tölz - Heizwerk und Realschulerweiterung Bad Tölz
4. Anfragen, Mitteilungen

Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

Niedermaier
Landrat

50. Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses Bad Tölz-Wolfratshausen

Nichtöffentliche Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am Montag, 11. November 2013, 15.00 Uhr, im Konferenzraum (Casino) der Kreisklinik Wolfratshausen.

Immissionsschutzrecht; Firma Pulcra Chemicals GmbH, Isardamm 79-83, 82538 Geretsried – wesentliche Änderung nach § 16 BImSchG;
Gegenstand der Änderung: Zusätzlicher Lagerbehälter für Ethylenoxid (EO), Umbelegung der vorhandenen Lagerbehälter, Erweiterung der Lagerkapazität von Ethylenoxid (EO) und Propylenoxid (PO)

Die Fa. Pulcra Chemicals GmbH in Geretsried stellt Hilfsmittel für die Faser-, Textil- und Lederindustrie her, wofür im großen Umfang

nichtionische Tenside (Alkoxylate) eingesetzt werden. Diese nichtionischen Tenside werden durch Umsetzungen von Ethylenoxid (EO) und/oder Propylenoxid (PO) oder von Mischungen aus beiden mit einer Vielzahl von verschiedenen chemischen Rohstoffen wie beispielsweise Fettsäuren, Fettalkoholen oder Fettaminen hergestellt.

Die Belieferung von EO und PO erfolgt mittels Bahnkesselwagons. Die beiden Rohstoffe werden in Tanks gelagert.

Durch die geplante Erweiterung der Tankkapazitäten (Einbau eines neuen Erdtanks mit 130 m³ Volumen und Umbelegung der drei freiwerdenden EO-Tanks mit PO) wird die Versorgungssicherheit wesentlich erhöht und damit die Anzahl der Betriebsunterbrechungen zukünftig reduziert. Mit dem Projekt ist auch eine deutliche Erhöhung der Sicherheit verbunden, da der neue Tank ein Erdtank wird (erhöhter Schutz gegen Einwirkung von außen) und durch den Wegfall der Vorlagen sich die Anzahl möglicher Leckagen durch Flanschverbindungen dramatisch verringert, als auch die damit verbundenen Pumpvorgänge für EO und PO. Auch die Emissionssituation verbessert sich deutlich durch das dann verwendete Gaspendelverfahren, das keine Emissionen mehr erzeugt.

Die Anlage der Firma Pulcra Chemicals GmbH unterliegt der Genehmigungspflicht nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz BImSchG) i.V.m. Nr. 4.1.2 Verfahrensart G des Anhanges der Vierten Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen – 4. BImSchV). Die geplante Änderung unterliegt als wesentliche Änderung der be-

Impressum:

Herausgeber: Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen, Prof.-Max-Lange-Platz 1, 83646 Bad Tölz ◆ Verantwortlich: Landrat Josef Niedermaier, Redaktion: Büro des Landrats ◆ Das Amtsblatt ist über unsere Internetseite www.lra-toelz.de beziehbar oder als Druckversion unter angegebener Adresse zu bestellen

stehenden Anlage zur Herstellung von chemischen Erzeugnissen der Genehmigungspflicht nach § 16 BImSchG. Für das Vorhaben ist ein immissionsschutzrechtliches Verfahren mit Öffentlichkeitsbeteiligung durchzuführen. Am 02.10.2013 reichte die Firma Pulcra Chemicals GmbH die dazu erforderlichen Antrags- und Planunterlagen ein.

Für das Vorhaben ist eine allgemeine Vorprüfung nach § 3c Satz 1 UVPG i.V.m. Nr. 4.2 Anlage 1 zum UVPG erforderlich. Den Unterlagen liegt ein Gutachten der Firma Bayer Technology Services, Leverkusen (bekanntgebener Sachverständiger nach § 29a Abs. 1 BImSchG) vom 26.09.2013 bei. Der Gutachter kommt zu dem Ergebnis, dass durch das beantragte Vorhaben keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen zu erwarten sind. Das Vorhaben bedarf somit, über die Prüfung der Genehmigungsvoraussetzungen nach dem BImSchG hinaus, keiner förmlichen Umweltverträglichkeitsprüfung.

Ein wesentlicher Teil des Änderungsgenehmigungsverfahrens ist die öffentliche Bekanntmachung des Vorhabens, verbunden mit der Auslegung der Antragsunterlagen.

Das Vorhaben wird hiermit gem. § 10 Abs. 3 BImSchG i.V.m § 8 der 9. BImSchV (Verordnung über das Genehmigungsverfahren – 9.BImSchV) unter folgenden Hinweisen amtlich bekannt gemacht:

1. Die Antragsunterlagen liegen einen Monat
 - beim Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen, in Bad Tölz, Prof.-Max-Lange-Platz 1, Zimmer

2074, Montag von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr und Dienstag, Donnerstag und Freitag jeweils von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr, und

- beim Bauamt der Stadt Geretsried, Karl-Lederer-Platz 1, Zimmer 018 (EG), Montag bis Freitag von 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr

zur Einsicht aus. Die Auslegung beginnt am 08.11.2013 und endet am 09.12.2013.

2. Während der Auslegungsfrist und bis zwei Wochen danach, also bis einschließlich 23.12.2013, können Einwendungen gegen das Vorhaben beim Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen und der Stadt Geretsried schriftlich erhoben werden. Mit Ablauf dieser Einwendungsfrist sind alle Einwendungen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen.
3. Die Einwendungen sind dem Antragsteller und den betroffenen beteiligten Behörden unter Benennung des Namens und der Anschrift des Einwenders bekannt zu geben, soweit der Einwender nicht ausdrücklich verlangt, dass sein Name und seine Anschrift vor der Bekanntgabe unkenntlich gemacht werden und diese zur ordnungsgemäßen Durchführung des Genehmigungsverfahrens nicht erforderlich sind.
4. Zur Erörterung der Einwendungen mit den Einwendungsführern, der Antragstellerin sowie den Sachverständigen wird ein Erörterungstermin bestimmt. Zeitpunkt und Ort der Erörterung werden den Beteiligten gesondert bekannt ge-

geben. Der Termin wird zudem amtlich bekannt gemacht.

5. Der Erörterungstermin findet nicht statt, wenn
 - Einwendungen gegen das Vorhaben nicht oder nicht rechtzeitig erhoben worden sind,
 - die rechtzeitig erhobenen Einwendungen zurückgenommen worden sind oder
 - ausschließlich Einwendungen erhoben worden sind, die auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen.
6. Die Zustellung der Entscheidung über die Einwendungen kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.

Weitere Auskünfte zum Genehmigungsverfahren erteilen im Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen: Frau Nagel, Tel. 08041 505-198 (montags und dienstags) und Frau Bierschneider, Tel. 08041 505-133 (montags bis freitags).

Ansprechpartner für das Genehmigungsverfahren bei der Firma Pulcra Chemicals GmbH sind Herr Federsdorf und Herr Neumeier, Tel. 08171 628-0.

Bonnet
Regierungsrätin

Impressum:

Herausgeber: Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen, Prof.-Max-Lange-Platz 1, 83646 Bad Tölz ♦ Verantwortlich: Landrat Josef Niedermaier, Redaktion: Büro des Landrats ♦ Das Amtsblatt ist über unsere Internetseite www.lra-toelz.de beziehbar oder als Druckversion unter angegebener Adresse zu bestellen

Bevölkerungsstand am 30.06.2013

09173000	Landkreis Wolfratshausen	Bad Tölz-	Oberbayern
Gemeinde			Einwohner
			insgesamt
09173111	Bad Heilbrunn		3 759
09173112	Bad Tölz, St		17 993
09173113	Benediktbeuern		3 513
09173115	Bichl		2 111
09173118	Dietramszell		5 293
09173120	Egling		5 388
09173123	Eurasburg		4 289
09173124	Gaißach		3 013
09173126	Geretsried, St		23 416
09173127	Greiling		1 401
09173130	Icking		3 657
09173131	Jachenau		841
09173133	Kochel a.See		4 003
09173134	Königsdorf		2 993
09173135	Lenggries		9 690
09173137	Münsing		4 166
09173140	Reichersbeuern		2 257
09173141	Sachsenkam		1 301
09173142	Schlehdorf		1 210
09173145	Wackersberg		3 393
09173147	Wolfratshausen, St		17 654
	zusammen		121 341

Basis Zensus 2011



Der **Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen** sucht ab sofort für die Unterbringung von Asylbewerbern im gesamten Landkreis

- **Wohnungen**
- **Häuser**
- ehemalige **Pensionen, Hotels** usw.
- **Ferienwohnungen, Gästezimmer, Pensionszimmer**
jeder Größe zur Miete,
- erschlossene **Grundstücke** ab 900 m² für die Bebauung mit Wohnmodulen zur Pacht oder evtl. zum Kauf.

Für eine Kontaktaufnahme wenden Sie sich bitte an:

Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen
Sozialhilfverwaltung
Prof.-Max-Lange-Platz 1
83646 Bad Tölz

Für Rückfragen steht Ihnen die Sozialhilfverwaltung des Landratsamtes gerne zur Verfügung (Tel.: 08041/505-194 bzw. -178).

Impressum:

Herausgeber: Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen, Prof.-Max-Lange-Platz 1, 83646 Bad Tölz ◇ Verantwortlich: Landrat Josef Niedermaier, Redaktion: Büro des Landrats ◇ Das Amtsblatt ist über unsere Internetseite www.lra-toelz.de beziehbar oder als Druckversion unter angegebener Adresse zu bestellen